

BLACK OUT

Was passiert - wenn's passiert?



Die Gemeinde Munderfing beschäftigt sich bereits seit einiger Zeit mit der Thematik „Black out“ und dessen Folgen für den Ort...



**Liebe Munderfingerinnen,
liebe Munderfinger!**

Black Out Vorsorge

Was passiert - wenn's passiert?

Die Gemeinde Munderfing beschäftigt sich bereits seit einiger Zeit mit der Thematik „Black out“ und dessen Folgen für den Ort. Von der Verwaltung wurde dazu eine umfassende Broschüre erstellt, wo versucht wurde, alle wichtigen Infos zu sammeln. Ich hoffe natürlich, dass es nie zu einem tatsächlichen Anwendungsfall kommen wird. Wenn doch, dann sollte man darauf vorbereitet sein!

Ich appelliere an alle Munderfingerinnen und Munderfinger sich diese Broschüre durchzulesen und in der eigenen Familie zu thematisieren! Das Wichtigste ist die Eigenvorsorge – jeder einzelne kann dazu beitragen, dass wir einen längerfristigen Stromausfall gut überstehen. Ausführliche Infos dazu finden Sie auf Seite 4 und in der beiliegenden Broschüre.

Neue Öfen für die Küche

Die Sommerferien wurden dazu genutzt, um die alten Öfen in der Ausspeisungsküche auszutauschen,

welche noch von der Originalausstattung vom Bau der Schule in den 70er Jahren stammen. Ich wünsche unserer Schulköchin Claudia Lechner viel Freude beim Kochen mit den modernen Geräten der Firma Lohberger.

Personal

In der Verwaltung der Gemeinde Munderfing wird aktuell ein/e neuer/e Mitarbeiter/in als Karenzvertretung gesucht. Infos zu der ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf Seite 3.

Bewerbungen bitte am Gemeindegam abgeben oder per Mail an rebekka.krieger@munderfing.ooe.gv.at senden.

Beendigung der Betreuung von Asylwerbern

2016 wurden in Munderfing vom Roten Kreuz an den Standorten Bradirn und Katztal drei Unterkünfte für Asylwerber errichtet und in weiterer Folge betreut. Das Haus in der Bradirn wurde bereits vor einem Jahr aufgelassen und wird seither für die Schülernachmittagsbetreuung ver-

wendet. Mit 1. September sind nun auch im Katztal die letzten Bewohner ausgezogen und die Häuser werden wieder entfernt. Die Bewohner wurden in andere Asylunterkünfte verlegt.

Insgesamt boten diese Häuser von 2016 bis jetzt 151 Menschen eine Unterkunft. Ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter/innen des Roten Kreuzes und an alle freiwilligen Helfer/innen welche dafür gesorgt haben, dass das Zusammenleben bei uns im Ort immer reibungslos funktioniert hat und sich die Asylwerber willkommen gefühlt haben.

Einen schönen Herbst wünscht
Ihnen Ihr Bürgermeister

Martin Voggenberger



Schulköchin Claudia Lechner mit den neuen Öfen für die Ausspeisungsküche



STELLENAUSSCHREIBUNG

Aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses der Gemeinde Munderfing vom 14.09.2020 wird gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. folgender Dienstposten der Funktionslaufbahn GD 21.7 zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Mitarbeiter/in im Verwaltungsdienst

Funktionslaufbahn GD 21.7; Art des Dienstpostens: VB; Karenzvertretung

Hinweis nach dem Gleichbehandlungsgesetz: Diese Ausschreibung gilt sowohl für männliche als auch weibliche Bewerberinnen.

Beschäftigungsausmaß:

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100 Prozent der Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden).

Befristet für die Dauer der Karenz.

Dienstbeginn: voraussichtlich 01.12.2020

Auszug aus der Aufgabenbeschreibung:

- Bürgerservice
- Durchführung von An-, Ab- oder Ummeldungen von Wohnsitzen
- Mithilfe und Unterstützung in allen Bereichen der Gemeindeverwaltung
- Mithilfe bei Festen, Feiern, Jubiläen, Besuchen und Empfängen
- Erstellen einfacher Schriftstücke und Standardbriefe
- Telefonvermittlung und einfache Auskünfte
- Hilfestellung für Bürger/innen bei diversen Anträgen und Aufgaben
- Bearbeiten der Ein- und Ausgangspost
- Etc...

Allgemeine Anstellungsvoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben
- Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- Männliche Bewerber müssen den Präsenzdienst oder Zivildienst abgeleistet haben, soweit dies gesundheitlich möglich ist.

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung (HAS/HAK Abschluss, kaufm. Lehre oder vergleichbar)
- Sehr gute EDV Kenntnisse
- Führerschein B
- Freundliches, höfliches und gepflegtes Auftreten
- Sehr gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit

Erwünscht wird:

- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgern
- Objektivität und Offenheit

- Belastbarkeit und Genauigkeit
- Bereitschaft zu Überstunden

Wir bieten:

- Einen modernen Arbeitsplatz und ein engagiertes Team
- Die Möglichkeit sich aktiv in die Gestaltung des Ortes einzubringen
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Gleitzeitregelung

Auswahlverfahren:

Die Anstellung erfolgt nach den für die Bediensteten der Gemeinde geltenden einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen nach OÖ GDG 2002. Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Gemeinde Munderfing behält sich die Möglichkeit vor, Vorstellungsgespräche, Hearings, Tests und sonstige fachliche Begutachtungen durchzuführen.

Etwaige anlässlich der Bewerbung entstehende Aufwendungen (zB. Fahrtkosten, Barauslagen, Spesen, usw.) werden nicht ersetzt.

Entlohnung:

Die Entlohnung des Dienstpostens erfolgt auf Basis des OÖ Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF brutto 1.976,20 Euro (bei Anrechnungsmöglichkeit von Vordienstzeiten eventuell höher).

Bewerbungsfrist:

Die Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens **16.10.2020** per Mail an rebekka.krieger@munderfing.ooe.gv.at oder per Post an die Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing zu übermitteln.

Folgende Unterlagen sind dem Bewerbungsschreiben anzuschließen: (werden nicht retourniert!)

- Lebenslauf mit Foto
- Motivationsschreiben
- Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ev. Heiratsurkunde (in Kopie)
- Zeugnisse, Arbeitsbestätigungen
- Auf Anforderung ist ein Strafregisterauszug oder ärztliches Attest vorzulegen

Martin Voggenberger
Bürgermeister

Was wir aus der Coronakrise lernen können

Wir haben die bisherige Coronakrise relativ gut bewältigt. Das ist aber kaum auf eine gute Vorbereitung als vielmehr auf sehr viel Glück zurückzuführen. Vor allem, da es weder zu den erwarteten Massenerkrankungen und zur Überforderung des Gesundheitssystems, noch zu einem weitreichenden Ausfall von Liefer- und Versorgungsketten kam. Das war im März 2020 nicht absehbar.

Was wäre passiert, wenn die Dinge anders verlaufen wären? Also nicht Schwamm drüber und zurück zum Alltag, sondern überlegen, was wir aus den Erfahrungen der letzten Monate für zukünftige Ereignisse lernen können.

Bei einem Blackout kommt sofort alles zum Stillstand

Die Coronakrise ist eine schleichende Krise, die sich angekündigt hat, wo aber kein klares Ende absehbar ist. Der Vorteil ist, dass noch während der Krise viele Dinge organisiert werden können, da nur in Einzelfällen ein akuter Handlungsbedarf besteht und die Kommunikationsinfrastruktur funktioniert.

Bei einem Blackout kommt sofort alles zum Stillstand. Anders als bei der Coronakrise würde etwa die Versorgung mit lebenswichtigen Gütern abrupt unterbrochen werden. Da bleiben dann keine Tage oder Wochen zum Reagieren, sondern nur wenige Stunden. Ansonsten droht Chaos.

Die Coronakrise war daher nur ein sanfter Vorgeschmack auf das, was wir erleben könnten, sollte das Österreichische Bundesheer mit seiner

Risikoeinschätzung recht behalten, dass mit einem solchen Ereignis binnen der nächsten fünf Jahre zu rechnen ist.

Verwundbare Lieferketten

Vielen Menschen ist in der Coronakrise bewusst geworden, wie viele Abhängigkeiten es von den internationalen Lieferketten gibt. Dabei hatten wir noch richtig Glück, da es bisher zu keinen nennenswerten Ausfällen gekommen ist. Dennoch standen viele Menschen erstmals vor leeren Regalen. So etwas war bisher nicht vorstellbar. Dies passierte aufgrund einzelner Flaschenhälse in der Logistik und das, obwohl alles funktionierte und nur relativ wenig Menschen erkrankt sind.

Eigenvorsorge als wichtige Aufgabe

Die Eigenversorgung ist die wesentliche Voraussetzung, damit überhaupt eine organisatorische Krisenbewältigung greifen kann! Ohne die persönliche Vorsorge möglichst vieler Menschen werden alle anderen Maßnahmen keine Wirkung entfalten können.

„Wir verlassen uns viel zu sehr auf andere und das immer alles funkti-

oniert, aber das ist eine sehr trügerische Sicherheit. Wenn sich nicht jeder Einzelne von uns darauf vorbereitet, dann funktionieren die Maßnahmen der organisierten Hilfe nicht. Denn niemand kann acht Millionen Menschen versorgen.“ fasst Blackout-Experte Herbert Saurugg treffend zusammen.

Zwei Wochen lang Notbetrieb

Wir sollten erwarten, dass ein breiter Wiederanlauf der Versorgung mit lebenswichtigen Gütern nicht vor der zweiten Woche beginnen wird. Daher sollten wir uns auf einen zumindest zweiwöchigen absoluten Stromausfall einstellen.

Es gibt weder Hilfe von außen, noch kann ohne der üblichen Telekommunikationsversorgung (Handy, Festnetz, Internet) ausreichend kommuniziert werden, um etwas zu organisieren. **Alles was nicht bereits jetzt vorbereitet und vorgehalten wird, wird in der Krise nicht zur Verfügung stehen.**

Wer auf einen Blackout gut vorbereitet ist, ist auf fast jede Krise gut vorbereitet – mit der beiliegenden Broschüre versucht die Gemeinde Munderfing so gut wie möglich zu unterstützen und zu informieren.



Zivilschutz SMS

Mit dem Zivilschutz-SMS erhalten Sie wichtige Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen. Hilfreiche, regionale Informationen und Verhaltensanweisungen werden dabei durch die Gemeinde rasch versendet.

Die Nachrichten lassen sich zudem unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten. Durch die Fülle an Informationen, vor allem durch die sozialen Netzwerke, kann der Bürger kaum noch

unterscheiden, welche der Meldungen richtig oder falsch sind. Aus diesem Grund sind vertrauenswürdige Informationen besonders wichtig. Absender des Zivilschutz-SMS ist der Bürgermeister.

ZIVILSCHUTZ-SMS: JETZT ANMELDEN!

- ✓ **Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen**
- ✓ **Kostenlos und vertrauenswürdig**
- ✓ **Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde**





Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at

ÖFFENTLICHER SPIELPLATZ

Benützung der Pumptrack

Leider kommt es bei der Benützung der Pumptrack immer wieder zu Unfällen, welche ganz leicht vermieden werden könnten!



Wir bitten eindringlich die Regeln für die Benützung der Strecke zu beachten!

- **HELMFLICHT!**
- Benützung nur mit dem Fahrrad, Scooter, Inlineskates. **Motorisierte Fahrzeuge haben auf der Strecke nichts verloren!**
- Beim Einfahren in die Strecke darauf achten, ob von der Anzahl der bereits in der Strecke anwesenden Personen eine **gefährlose Benützung** möglich ist – umso mehr Personen in der Strecke fahren desto höher ist das Risiko!
- Ebenso beim Ausfahren aus der Strecke darauf achten, dass die Straßenverkehrsregeln einzuhalten sind.
- Bitte **Rücksicht** auf jüngere oder unsichere Fahrer nehmen!
- Zusätzliche **Schutzausrüstung** wie Ellenbogen- und Knieschützer werden ausdrücklich empfohlen!
- **Benützung auf eigene Gefahr!** Eltern von Minderjährigen sind für die Einhaltung der Regeln verantwortlich!



BÜRGERSERVICE

Grünschnitt

Die Anlieferung von Strauch-, Rasen- und Baumschnittabfällen im „Recycling Park Enzinger“ ist noch bis **28. November** von 14:00 bis 17:00 Uhr möglich!

Hausnummerntaferl

Jeder Gebäudeeigentümer ist verpflichtet eine Hausnummer an seinem Objekt anzubringen. Im Notfall müssen Blaulichtorganisationen wie Feuerwehr und Rettung rasch den Einsatzort finden - oft zählt jede Sekunde. Leider kommt es immer wieder vor, dass keine Hausnummerntaferl ersichtlich ist. Die Kosten der Hausnummerntaferl

übernimmt die Gemeinde. Bestellungen sind jederzeit am Gemeindeamt Munderfing (Fr. Kobler, 07744/6255) möglich.

Newsletter

Wenn Sie sich auf der Startseite der Homepage für den Newsletter der Gemeinde registrieren, erhalten sie jeden Freitag eine Mail mit aktuellen Veranstaltungsterminen und wichtigen News. Das Service des Veranstaltungs-Newsletters ist natürlich kostenlos und kann durch Angabe der E-Mailadresse ganz einfach aktiviert werden.

Gleich anmelden unter www.munderfing.at!

ÄRZTEDIENST

Hausärztlicher Notdienst

Ihr Hausarzt (oder seine Vertreter - z.B. bei Urlaub oder ordinationsfreiem Tag/Vormittag) ist für Sie zu den Ordinationszeiten Montag bis Freitag in gewohnter Weise erreichbar und Ihr erster Ansprechpartner bei gesundheitlichen Fragen und Problemen. Unter der Rufnummer 141 erfahren Sie außerhalb der üblichen Ordinationszeiten, welcher Arzt Dienst hat und wie er erreichbar ist.

Bei Grippe- oder Erkältungssymptomen bitte vor einem Besuch in der Ordination telefonische Rücksprache mit dem Arzt halten!

Hundehaltung

In ihrer grenzenlosen Liebe zu ihren Hunden verlieren leider viele Leute einen realistischen Blick darauf, was ihr Hund tun darf und was nicht.

Die Gesetze einzuhalten und gegenseitiges Verständnis aufzubringen sind Voraussetzung um Konflikte zu vermeiden und unser Ziel – ein freundliches und friedliches Miteinander von Mensch und Hund sowie zwischen Hundebesitzern und Nicht-Hundebesitzern – zu erreichen.

Meldepflicht auf der Gemeinde

Jeder Hund ist binnen drei Tagen bei der Hauptwohnsitzgemeinde anzumelden bzw. abzumelden. Bei der Anmeldung sind der Sachkunde- und Versicherungsnachweis mitzunehmen.

Sauberkeit

Die Exkremamente des Hundes müssen unverzüglich beseitigt und entsorgt werden. Daher ist es sinnvoll, immer ein Hundesackerl mitzuführen. Diese sind dann zu Hause oder in einem Abfalleimern zu entsorgen. Von der Gemeinde wurden auch im Gemeindegebiet verteilt entsprechende Hundekotstationen aufgestellt.

Hundegebell

Das Bellen eines Hundes kann eine zuverlässige Warnung, Dauergebell hingegen oft ein Ausdruck von Langeweile oder Unterbeschäftigung bedeuten. Dies bedeutet für die Nachbarschaft eine große Belastung! Sorgen Sie dafür, dass ihr Hund entsprechend versorgt und verwahrt wird.



Führen und Verwahren

Für das Führen und das Verwahren von Hunden ist folgendes zu beachten:

- Im Ortsgebiet, außerhalb des eigenen Grundstückes, sind Hunde entweder an der Leine oder mit Beißkorb zu führen. Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential gilt „Beißkorb UND Leine“.

- Wer einen Hund hält oder in Ob-sorge nimmt, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier so zu führen oder zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden.
- Hunde dürfen ohne Aufsicht nur auf einem Grundstück verwahrt werden, dessen Einfriedung sichergestellt und der Hund nicht aus eigenem Antrieb entkommen kann.
- Unsere (Futter-)wiesen sind Grundlage für hochwertige Lebensmittel. Es ist daher darauf zu achten, dass Hunde in den Wiesen nicht frei laufen. Die Aufnahme von Hundekot über das Wiesenfutter kann zu massiven gesundheitlichen Schädigungen der Nutztiere (Kühe, Schafe, etc...) führen.

Informationen zur Hundehaltung gibt es auf der Homepage www.land-oberoesterreich.gv.at oder auch im Gemeindeamt.



Munderfing Glasfasernetz

Aktueller Stand

Das Munderfing Glasfasernetz befindet sich noch im Aufbau. Derzeit sind ca. 70% des Gesamtausbaus abgeschlossen. In diesem Jahr wurden bis jetzt die Haushalte in den Ortschaften Oberweißau, Unterweißau, Hirschlag, Rödt, Katzal, Achenlohe, Sportstraße und Schulstraße erschlossen.

Weiterer Verlauf

Das Coronavirus hatte auch Einfluss auf unseren Zeitplan betreffend Glasfaserausbau, wodurch wir etwas in Rückstand geraten sind. Das Glasfaserteam ist aber gerade bemüht, durch Organisation zusätzlicher Kapazitäten Rückstände wieder aufzuholen.

Wenn auch schon manche Interessenten ungeduldig auf den Glasfasersanschluss warten, ersuchen wir um Verständnis, dass wir nicht überall gleichzeitig arbeiten können und die Förderrichtlinien eine gewisse Ausbaustruktur vorgeben. **Wir können jedoch eines Versprechen, dass spätestens 2021 alle Glasfaserinteressierten in der Gemeinde ihren Anschluss bekommen!**

Munderfing wird eine der ersten Gemeinden in Österreich mit einem flächendeckenden Glasfaserausbau sein!

Für nähere Infos über den weiteren Ausbau steht Ihnen gerne Herr Helmut Emminger unter der Tel. Nr. 07744/6255-19 oder unter der Mailadresse helmut.emminger@energie-munderfing.at zur Verfügung.



In gelb markiert der bereits getätigte Glasfaserausbau in Munderfing

Elternhaltstellen - Gemeinsam zu Fuß zur Schule

Vor vielen Volksschulen drängen sich Tag für Tag die Eltern-Taxis, um Kinder ein- oder aussteigen zu lassen und dann wieder weiterzubrausen. Gut gemeint ist die Absicht, doch bedenken Mama und Papa nicht, dass sie damit auch die Entwicklung des Kindes einschränken können und dem Schulkind viele Erfahrungen auf und mit einem „Schulweg zu Fuß“ verwehrt bleiben.

Im Rahmen des Projekts „Sicher bewegt“ erarbeiten die Gemeinde, die Volksschule, der Elternverein und engagierte Bürger/innen sicher begehbare Schulwege. An den eigens gekennzeichneten Elternhaltstellen treffen sich die Kinder, um gemeinsam zur Schule zu gehen. Fitness, Freude am gemeinsamen Gehen sowie einen geübten Umgang mit Verkehrssituationen gewinnen Kinder auf dem „Schulweg zu Fuß“ dazu!

Seit dem Schuljahr 2013/14 gibt es in Munderfing 4 Elternhaltstellen:

- Evangelische Kirche/Parkplatz
- Kindergarten/Dr.-Lang-Straße
- Gemeindeamt/Dorfplatz
- Neue Mittelschule/Parkplatz

Bitte lassen Sie Ihr Kind an diesen gekennzeichneten Haltestellen aussteigen, falls sie es mit dem Auto zur

Schule bringen. Der kurze Fußweg zur Schule dient der Gesundheit ihres Kindes!

Es gibt viele gute Gründe für den Schulweg zu Fuß:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit im Umfeld der Schulen.
- SchülerInnen werden zu mehr Bewegung animiert.
- Das Bewusstsein bei der Wahl des Verkehrsmittels wird geschärft.
- Der Schulweg wird zum Gemeinschaftserlebnis.
- Das Verkehrsaufkommen bei den Schulen wird reduziert.
- Die Sozialkompetenzen, die Selbstständigkeit und der Orientierungssinn werden gefördert.
- Der Schulweg zu Fuß spart Zeit und Geld und schont die Umwelt!

Elterntaxis schaden den Kindern

Der VCÖ plädiert den gesunden

Schulweg zu unterstützen, denn so bringen die Kinder ihren Kreislauf in Schwung und sind damit ab der ersten Stunde konzentrierter.

To-dos am Schulweg

Der ÖAMTC mahnt die Autolenker zu Schulbeginn besonders vorausschauend zu fahren, um auf ein möglicherweise unerwartetes Verhalten von Kindern sicher reagieren zu können. Schulwegtraining ist gerade bei kleinen Kindern unerlässlich. Zudem gibt der Autoclub den Kindern vier „To-dos“ mit, um sicherer unterwegs zu sein: Kein Smartphone, Sicherheitsblicke nach rechts und links, auf sich selbst achten und nicht der Gruppe hinterherhinken und schließlich stolz sein auf richtiges Tun. Mehr dazu sowie zahlreiche Tipps zum sicheren Schulweg unter www.oamtc.at.

Personelle Änderungen in der Volksschule

Mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 gibt es an der Volksschule Munderfing personelle Änderungen.

Da Frau VD Elfriede Stadlinger bis auf weiteres im Krankenstand ist, wurde Michaela Erkner mit der Leitung der Volksschule Munderfing und auch der Volksschule Palting betraut.



Michaela Erkner
(Foto: VS Munderfing)

Mit Frau Julia Scheler wird das Team noch erweitert und ergänzt.

Frau Evelyn Dax wird in diesem Schuljahr die katholischen Religionsstunden in den beiden ersten Klassen übernehmen.

In den zweiten, dritten und vierten Klassen unterrichtet Frau Mag. Michaela Steidl katholische Religion. Frau Kerstin Schmedt übernimmt die evangelischen Religionsstunden an der Volksschule.

Frau Johanna Schließmann und Herr Pfarrer KonsR Dr. Josef Pollhammer sind ab diesem Schuljahr nicht mehr an unserer Schule tätig. Für den wohlverdienten „schulischen Ruhestand“ wünschen wir alles Gute.

Frau Regina Holzner ist als Werklehrerin an der Schule tätig.

Besondere Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund erteilt Frau Claudia Sixtl.

Islamischer Religionsunterricht wird wieder von Herrn Abdulah Cajlakovic gehalten.

Laufende Aktivitäten zum Schuljahr gibt es auf unserer NEUEN Homepage unter

www.volksschule.at/munderfing.

Das Team der Volksschule bittet, die Parkflächen rund um das Schulhaus in der Zeit von 9.30 bis 10.00 Uhr frei zu halten, damit die Kinder die Pause im Pausenhof verbringen können.



Die Schulleitung und das Lehrer/innen-Team der VS Munderfing bedanken sich bei der Gemeinde Munderfing für die Bereitstellung der Schulhefte und wünscht allen ein schönes Schuljahr (trotz Corona-Ampel und Maßnahmen). Alle Schulanfänger der 1. Klasse und Kinder, die mit diesem Schuljahr an die Volksschule Munderfing wechseln, möchte ich abschließend noch besonders begrüßen.

Auch in diesem Jahr wird die Volksschule Munderfing 7-klassig geführt:

Klasse	Schüler/innen	Klassenlehrerin
1 A	20	Claudia Reitermajer
1 B	21	Katharina Erlmann
2	18	Nathalie Treichl
3 A	21	Sabine Barth Julia Scheler
3 B	18	Michaela Standl Barbara Mitterbauer
4 A	15	Elisabeth Schrottenecker
4 B	15	Renate Maislinger Julia Scheler

Die Schulanfänger



1 a Klasse (Foto: VS Munderfing)



1 b Klasse (Foto: VS Munderfing)

SOZIALMARKT

Rot-Kreuz Markt bietet umfangreiches Warenangebot

Über zehn Prozent der Menschen in Österreich sind armutsgefährdet und Corona verschärft diese Lage zusätzlich. Um diesen Menschen unter die Arme zu greifen, gibt es in Mattighofen einen Rot-Kreuz Markt, der die Waren zu günstigen Preisen verkauft.

Einkaufsberechtigt ist man dann, wenn das Einkommen in einem Einpersonenhaushalt € 1.000,- nicht überschreitet. Bei einem Zweipersonenhaushalt liegt die Einkommensgrenze bei € 1.500,-, wobei diese pro unversorgtem Kind noch steigt.

Die Einkaufsberechtigung kann ganz einfach am Gemeindeamt beantragt werden.

Wer kann, sollte die Möglichkeit, im Rot-Kreuz Markt günstig einzukaufen auch wirklich nutzen. Zwar gibt es im Markt kein hundertprozentiges Vollsortiment, dennoch ist das Angebot vielfältig.

Adresse:

5230 Mattighofen, Feldstraße 34.

Öffnungszeiten:

DI und FR von 14:00 – 16:00



Spendenübergabe (Foto: Rotes Kreuz)

v.l.n.r.: Nothaft Maria, AL Krieger Rebekka, Langl Elfriede, Chafil Youssef, Freischlager Silvia (Marktleiterin Stv.), Scheinast Sophie, Raschhofer Robert, Kaser Georg (Marktleiter), Meier Berta und BGM Voggenberger Martin

Spendenübergabe

Da die Asylunterkünfte in Munderfing mit 1. September aufgelöst wurden, hat sich die Gruppe „munderfing.hilft“ dazu entschlossen, die verbliebenen Spendengelder an den

Sozialmarkt Mattighofen zu spenden. Anfang September fand dazu die Übergabe von 590,- Euro direkt beim Markt statt. Somit wird dieses Geld auch zukünftig hilfsbedürftigen Menschen zugute kommen.



Mein Auto hat heute frei

Kurze Zeit war es sehr still in Österreich. Das verringerte Verkehrsaufkommen hat gezeigt, wie sauber die Luft und wie ruhig es auf unseren Straßen sein kann. Lasst uns unsere Lehren daraus ziehen, in Zukunft bei der fossil betriebenen Mobilität zurückzuschrauben und mehr auf klimafreundliche Angebote setzen.

Wie funktioniert ein dauerhafter Umstieg auf klimafreundliche Mobilität? Wir haben verschiedene „Vorbilder“ befragt, warum sie versuchen so oft wie möglich auf ihr Auto zu verzichten:

„Seit meiner Pensionierung versuche ich so viele Wege wie nur möglich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Mein Auto kommt nur noch bei wirklich schlechtem Wetter zum Einsatz. Ich mag beim Fahrradfahren die Bewegung an der frischen Luft und genieße die Natur. Außerdem ist Radfahren viel kommunikativer – wenn ich auf „Streife“ bin, mag ich es mit den Leuten zu reden und über Gott und die Welt zu diskutieren. Man ist langsamer und bewusster unterwegs – man sieht viel mehr.“

*Johann Kramer,
(ehemaliger Bauhofleiter der Gemeinde)*



„Seit Jahren verzichten mein Mann und ich auf ein Zweitauto. Interessanterweise bleibt nun auch unser gemeinsames Auto meist zu Hause stehen. Wir haben uns angewöhnt, unsere Alltagswege nach Möglichkeit mit dem Rad zurückzulegen. Das macht Spaß, hält uns fit und spart außerdem eine Menge Geld.“

Katharina Fröhlich, (Mobilitätsbeauftragte der Gemeinde Munderfing)



„Mich motiviert das zu Fuß gehen zur Arbeit bei jedem Wetter, weil die Bewegung in frischer Luft häufig zu kurz kommt. Täglich 4 km, zusammengerechnet rd. 800 km im Jahr! Ein täglicher Ausgleich zur Arbeit. Es tut gut und man bleibt fit.“

Erich Sepperer, (Bankstellenleiter)

„Wenn es die Zeit und der Terminkalender erlaubt bin ich mit dem Rad unterwegs!“

Martin Voggenberger, (Bürgermeister)



"Das schont nicht nur die Umwelt, sondern fördert auch meine Gesundheit"

Gottfried Feldbacher, (Gemeinderat)



Unser Auto hat sehr oft frei, weil die meisten alltäglichen Kilometer ganz einfach mit dem Rad erledigt werden können und es toll ist, dem inneren Schweinehund ein Schnippchen zu schlagen!

Barbara und Dominik Bachmaier



"Ich versuche während der Europäischen Mobilitätswoche so oft wie möglich auf mein Auto zu verzichten."

Birgit Spitzer, (Gemeinderätin)

„Da ich immer öfter Homeoffice mache, hat auch mein Auto immer öfter frei und somit reduziere ich den CO2 Ausstoß.“

Friedrich Nobis, (Gemeindevorstand)



Erfreulich ist, dass während der Mobilitätswoche Vertreter/innen der Gemeinde versucht haben auf ihr Auto zu verzichten und dieses am „Autofreien Tag“ am Dorfplatz abgestellt haben!



Leseabend

Diesmal fand das Ferienprogramm coronabedingt nicht zu Ferienbeginn sondern am letzten Ferienwochenende statt. Außerdem, angepasst an die aktuelle Situation, wurde aus der Lesenacht in diesem Jahr ein Leseabend.

Die Kinder wurden in Kleingruppen aufgeteilt und erfanden dazu kreative Namen. Die „wilden Sechs“, „das blaue Phantom“, die „Krimiprofis“ und die „Gruselkrimiclawns“ traten zur Tom-Turbo-Prüfung an.

Es musste eine Scooter-Rallye gemeistert, Tom Turbo Tricks erraten, ein Fernseher repariert, eine Geheimschrift entschlüsselt und noch vieles mehr erledigt werden. Alle Gruppen konnten die Prüfungen perfekt abschließen.

Nach einer gemeinsamen Jause im Freien begaben sich die einzelnen Gruppen auf die Suche nach dem

versteckten Schatz. Ausgestattet mit einem Ortsplan, begann die Suche, die kurz vor Einbruch der Dunkelheit erfolgreich beendet werden konnte.

Als Belohnung für die anstrengende Suche gab es für jedes Kind danach ein Eis. Zum Abschluss wurde noch der Tom-Turbo-Film mit der Auflösung der Rätsel im Seminarraum der Bücherei gemeinsam angeschaut.

Der Abschluss des Fe-

rienprogrammes in dieser Saison ist somit dank aller Beteiligten (Groß und Klein) vollauf gelungen, wenn auch die Corona-Einschränken eine Übernachtung nicht zu ließen.



Leseabend (Fotos: BIZ Munderfing)

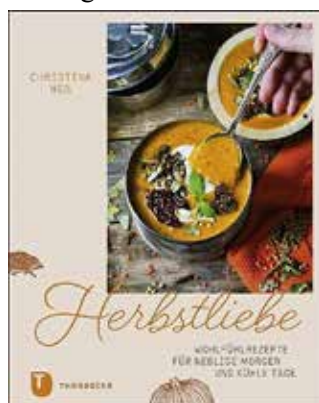
Lesetipp des BIZ Munderfing

Herbstliebe

Wohlfühlrezepte für neblige Morgen und kühle Tage

Wenn die Tage kürzer werden und es draußen wieder kälter wird, machen wir es uns drinnen gemütlich! Wir laden Gäste zum Brunch ein, machen uns kuschelige Abende auf dem Sofa mit leckerem Soulfood, feiern Halloween mit gruseligen Partyhäppchen oder genießen draußen bei einer Wanderung mit Snacks im Rucksack die letzten warmen Sonnenstrahlen. Dieses Buch vereint die besten vegetarischen Rezepte, die noch mehr Lust darauf machen, den Herbst in jeder Hinsicht zu genießen.

Dieses und viele weitere herbstliche Bücher warten im Bildungszentrum Munderfing.



Öffnungszeiten:

Montag	14:00-17:00 Uhr
Mittwoch	16:00-19:00 Uhr
Donnerstag	10:00-12:00 Uhr
	14:00-16:00 Uhr
Sonntag	09:00-11:00 Uhr

Das BIZ-Team freut sich auf Ihren Besuch!



PFARRCARITAS KINDERGARTEN

Ein neues Kindergartenjahr beginnt...

Drrring, der Wecker klingelt. Für viele ist es jetzt wieder Zeit pünktlich aufzustehen. Die Arbeit, die Schule und auch der Kindergarten warten.

Bereits um 7 Uhr werden die ersten Kinder zu uns in den Kindergarten gebracht.

Zuerst heißt es Hände waschen mit Mama oder Papa, ausziehen und dann im Frühdienst ankommen. Oft wird Mama und Papa zur Verabschiedung zugewunken.

Etwas in die Leseecke kuscheln, sich ein Buch vorlesen lassen, das erste Puzzle suchen oder einfach nur beobachten.

Sehr viele neue Eindrücke sammeln die Kinder bereits beim Ankommen in den Kindergarten.

Ab 7:30 Uhr wechseln alle Kinder in ihre Kindergartengruppe. Die Waldkinder fahren mit dem Kindergartenbus zum Waldgelände.

„Wer ist schon alles da?“, „Wo ist mein Freund?“, „Was machen wir heute?“

Viele Fragen gehen den Kindern schon zu Beginn des Tages durch

den Kopf. Und täglich müssen sich die Kinder neu orientieren, wer heute da ist.

Die ersten Kinder sind schon krank und brauchen eine Erholungspause zu Hause. Andere kommen noch mit Mama und Papa in den Gruppenraum, um sich im Kindergarten neu einzufinden.

Insgesamt beginnen in diesem Kindergartenjahr 45 neue Kinder.

40 „Schulanfänger“ wurden über die Sommerferien zu „Schulkindern“.

22 Kinder werden zu neuen „Schulanfängern“ und können den neuen Kindern zeigen, was der Kindergartenalltag mit sich bringt.

Um den Kindern Sicherheit und Struktur zu geben ist der Alltag durch verschiedene Elemente gegliedert: Freispielzeit, Jause, Sitzkreis, Gartenzeit etc. Jedes einzelne

Element hat fixe Abläufe, die gerade in der Anfangszeit wieder neu von den Kindern erlernt werden müssen.

So wird es sicher noch bis Oktober dauern, bis der Alltag wieder in (fast) gewohnter Form abläuft und neben dem Freispiel, das für die Kinder die wichtigste Lernzeit ist, besondere Aktivitäten wie Turntage oder Geburtstagsfeiern und Ausflüge, z.B. zur Bücherei, unternommen werden können.

Es gibt kein Alter, in dem alles so intensiv erlebt wird wie in der Kindheit.

(Astrid Lindgren)



Hexensuppe und Zaubertrank

Noch etwas von den Kräutern, ein bisschen Wasser und kräftig rühren. Fertig ist die Hexensuppe.

Die Kinder des Pfarrcaritaskindergarten Munderfing können nun kräftig rühren, mischen, matschen,...

Seit September hat eine Matschküche in unserem Garten seinen Platz gefunden. Vielen Dank an Fam. Panzl, die uns die Paletten zur Verfügung gestellt haben.

Über die Sommerferien haben Manuela Anglberger und ihr Mann diese Matschküche für die Kinder gebaut.

Mit Hilfe des herunterfallenden Laubes, des Unkrauts, ein wenig Gräsern und Regenwasser sind der Kreativi-

tät der Kinder keine Grenzen gesetzt um im Garten zu forschen und zu experimentieren.

Bald schon wird die Matschküche nicht mehr so sauber sein, dafür wird sie den Kindern viele neue Erfahrungen gegeben haben.



Matschküche (Foto: KIGA)



REGIONALE PRODUKTE

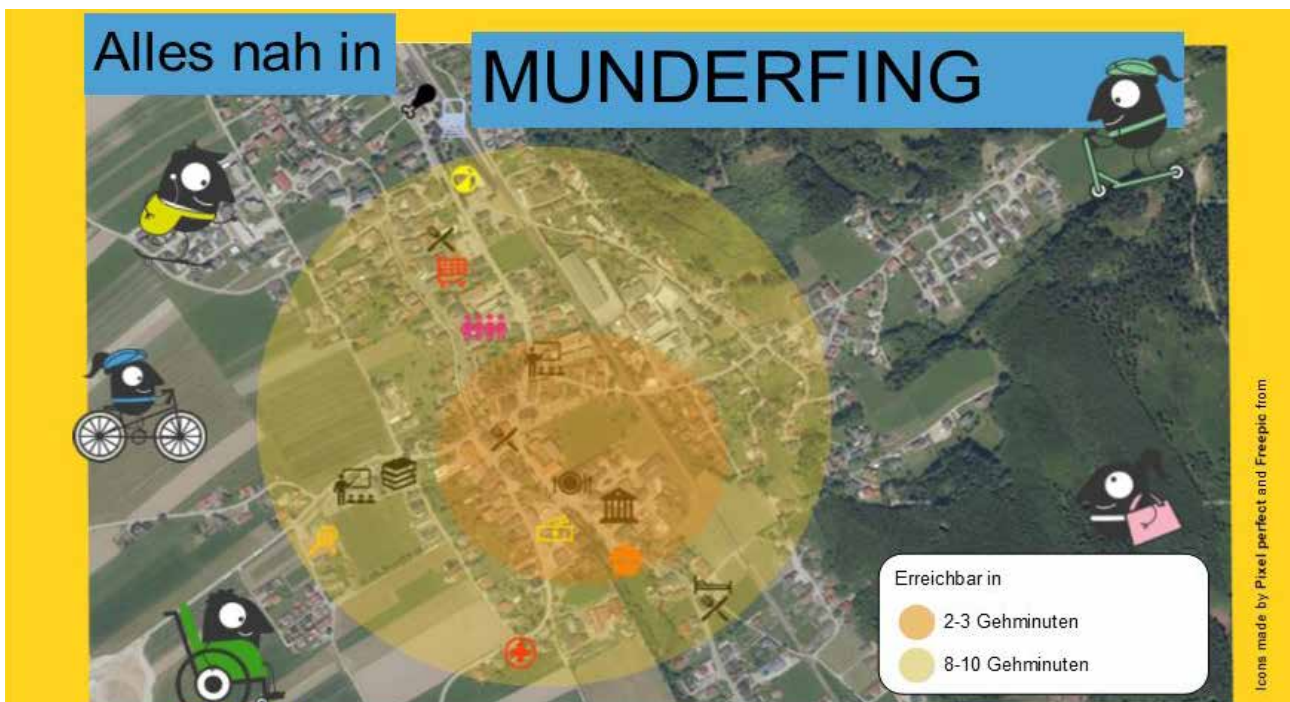
Alles nah in Munderfing...

Wer regional einkauft unterstützt die heimische Wirtschaft und sorgt für kurze Transportwege.

Darüber hinaus sind knapp die Hälfte aller Autofahrten kürzer als 5 km und somit gut fürs Fahrrad geeignet – hier kann mit relativ wenig Aufwand ein großer Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz beigetragen werden!

Gerade Munderfing bietet im Ort und in näherer Umgebung sehr viele Besorgungs- und Einkaufsmöglichkeiten. Viele Fahrten könnten ohne Probleme mit dem Rad oder, wenn man direkt im Zentrum wohnt, auch zu Fuß erledigt werden.

In der Karte finden Sie dazu als Beispiel in gelb eingezeichnet den Umkreis welchen Sie zu Fuß in 8-10 Gehminuten erreichen – der orange Bereich kann innerhalb 2-3 Minuten zurückgelegt werden und mit dem Rad natürlich alles noch um ein vielfaches schneller.



MUNDERFINGER ANZEIGER

Vermiete

55 m² - Wohnung;

Küche, 2 Stellplätze, großer Abstellraum mit 15 m²

Kontakt: M. Wassler 0650/8957679

Wir gratulieren ...

Von der Bildungsdirektion OÖ wurde an **Volksschuldirektorin Elfriede Stadlinger** der Titel **Oberschulrätin** und **Elisabeth Schrottenecker** der Titel **Schulrat** verliehen. Herzliche Gratulation!

Firmenvorstellung

Mario Maichel

Neuro-Socks

Businesspartner

Am Bach 13, 5222 Munderfing

much@gmx.net

mariomaichel.neuro-socks.com

Gerne stehe ich für Beratungen unter der Tel.: +43 664 40 27 694 zur Verfügung.



Weil es um Ihre Lebensqualität geht!

DIE WOHL CLEVERSTEN SOCKEN DER WELT!

Moderne Technologie und Forschung in einer Socke. Unsere VOXXLife Neuro Socks sind ausgestattet mit der VOXX Human Performance Technology (HPT). Das eingewebte, spezielle Muster auf der Fußsohle kann dazu beitragen, dass wir uns besser fühlen, eine bessere Haltung haben, aufrechter gehen und so ein besseres Wohlbefinden sowie eine bessere Lebensqualität erlangen.



AUS DEN VEREINEN

In etwa 50 Vereine bereichern das gesellschaftliche Leben von Munderfing. Unter www.munderfing.at/vereinsliste finden Sie eine Liste mit den Kontaktdaten der Munderfingervereine. In den Gemeindemedien (Gemeindezeitung und Webseite) haben die Vereine die Möglichkeit, Informationen über die vielfältigen Tätigkeiten zu veröffentlichen. Für die Inhalte dieser Berichte sind die jeweiligen Vereine verantwortlich.

Tennis Clubmeisterschaft 2020

Die Clubmeisterschaft der Sektion Tennis fand heuer von 27.07. bis 16.08. statt.

Dank eines großen Teilnehmerfeldes konnten insgesamt 11 Bewerbe ausgetragen werden.

Am Samstag, den 15. August konnten wegen einsetzenden Regens leider nicht alle Finalsätze ausgetragen werden, das wurde am Sonntag nachgeholt.

Trotzdem gab es am Samstag Abend eine gelungene Abschlussfeier mit Siegerehrungen und Tombola.

Wegen der Coronakrise wurde der Gästebereich mit einem großen Zelt erweitert, so wurden die Abstände gewahrt und jeder hatte genug Platz. Herzliches Dankeschön allen an der Organisation Beteiligten für ihre großartige Arbeit und den unermüdbaren Einsatz.

Ergebnisse der Clubmeisterschaft 2020:

Herren A

1. Georg Jenichl
2. Engelbert Sixt
3. Robert Pessentheiner
3. Christian Grassegger

Herren B

1. Josef Bogner
2. Alexander Sixt
3. Raphael Busa
3. Bernhard Krenninger

Damen

1. Daniela Menth
2. Monika Hilger
3. Ulrike Pointl
3. Annemarie Strasser

Senioren 50+

1. Engelbert Sixt
2. Fritz Schöffegger
3. Norbert Kletzl
3. Erich Breckner

Herren Doppel

1. Johannes Mühlberger/
Sepp Strasser
2. Marcel Busa/
Kilian Zovak
3. Georg Jenichl/
Alexander Schinagl
3. Fritz Schöffegger/
Alexander Kirchschrager

Damen Doppel

1. Monika Hilger/
Monika Schinwald
2. Edith Kirchschrager/
Ulli Pointl
2. Andrea Schöffegger/
Gerti Maierhofer
2. Evelyn Kletzl/
Christine Kopf

Mixed Doppel

1. Andrea Schöffegger/
Georg Jenichl
2. Christine Kopf/
Fritz Schöffegger
3. Evelyn Kletzl/
Manfred Eder
3. Edith Kirchschrager/
Johannes Mühlberger

Champions Doppel

1. Georg Jenichl/
Markus Kriechhammer
2. Marcel Busa/
Christoph Breckner
3. Engelbert Sixt/
Erich Breckner

Kinder U8

1. Moritz Koruna
2. Elias Nobis
3. Annalena Winkler

Kinder U10

1. Sophie Koruna
2. Daniel Zauner
3. Amar Mahmutovic

Kinder U12

1. Laurenz Werndl
2. Alexander Geyr
3. Helena Löw

Goldhauben und Kopftuchgruppe

Am 15. August 2020 wurden traditionsgemäß die Kräuterbüschel in der Pfarrkirche geweiht und nach dem Gottesdienst verteilt.

Am 15. September fand der Ausflug statt. Ziel war die Gmundner Keramik Manufaktur Besichtigung mit Führung. Nach dem Mittagessen machten wir eine „3 Schlösserfahrt“ am Traunsee.

Anschließend besuchten wir die Schmuckwerkstatt „die Perle“ in Vöcklabruck.

Der Abschluß fand in gemütlicher Runde beim Wirt`z Kolming statt.

FC Munderfing Nachwuchs

Fußball bewegt – Initiative im Nachwuchs des FC Munderfing

Egal, ob Junge oder Mädchen – Ballspiele finden die meisten Kinder toll. Viele von ihnen wollen irgendwann mit dem richtigen Kicken anfangen. Eine gute Idee, Fußball macht nicht nur Spaß, sondern fördert gleichzeitig die Gesundheit, Ausdauer, Kraft, Geschicklichkeit und die soziale Kompetenz.

Am 17. September haben wir mit dem „Bambini Training“ am Sportplatz begonnen. Ab sofort bieten wir einmal in der Woche ein Training für Mädchen und Jungen zwischen 4 und 6 Jahren an. Wir laden dazu alle ambitionierten Kinder mit Unterstützung der Eltern dazu ein. Es sind keine Fußballschuhe oder eine Anmeldung notwendig. Einfach vorbeikommen – wir freuen uns über jedes Kind.



Herzlich willkommen sind bei uns aber auch Wiedereinsteiger oder Spätberufene. Derzeit stellt die Spielgemeinschaft Munderfing/Pfaffstätt/Jeging die Gruppen Bambini/U8/U9/U10/U13 und U16.

Die Trainings und Spiele finden auf den Sportstätten in Munderfing, Jeging und Pfaffstätt statt.

Aktuelle Trainingszeiten, sonstige Infos auch bezüglich der Regelungen zu COVID-19, erfahren Sie bei Karl Schwab (Nachwuchsleiter, Gemeindevorstand) Tel. 0660 172 67 59.



Foto U13 (Foto: FC Munderfing)

Radfreunde

Ferienprogramm

Gleich an zwei schönen Nachmittagen im Juli und August hatten die Munderfing Kinder Gelegenheit ihre Radfahrkünste zu verbessern.

Unter dem Motto „Spiel und Spaß mit dem Rad“ wurde den Kindern auf verschiedenen Stationen am Spielplatz die richtige Fahrtechnik vermittelt.

Ein erfahrenes Team der Radfreunde Munderfing (u.a. vier frisch gebackene Übungsleiter und ein Staatsmeister im Mountainbiken) zeigte dabei den Kindern wie's geht. Alle

Kids (im Alter von 4 -13 J.) waren mit Begeisterung bei der Sache und lernten im Nu, wie man z.B. richtig bremst oder enge Kurven, schmale Hindernisse und steile Kuppen bewältigt.

Das absolute Highlight war für die meisten Kinder dann das Üben am neuen Pumptrack. Und einige der kleinen „Profis“ schafften es am Ende des Tages auch schon ohne zu treten um die Kurven zu sausen. 38 radfahrende Kinder beteiligten sich voll motiviert am Ferienprogramm.

Ortsmusik

Die Musiker und Musikerinnen der Ortsmusik Munderfing starteten nach der Sommerpause wieder zuversichtlich und mit Begeisterung, unter Einhaltung der erforderlichen Hygienevorschriften, regelmäßige Proben für unser jährliches Herbstkonzert.

Wir würden uns sehr freuen, wenn es bald wieder möglich wäre, Ihnen ein buntes Konzertprogramm zu präsentieren und unser Können zum Besten zu geben.



Ferienprogramm (Foto: Radfreunde)



Wissenstest (Foto: FF Achenlohe)

FF Achenlohe

Mini-Jugendlager

Nachdem das 6-Bezirke-Jugendlager heuer nicht stattfinden konnte, wurde im August von den Jugendgruppen Achenlohe und Munderfing, ein gemeinsames Mini-Jugendlager veranstaltet.

Die Insel in Achenlohe wurde kurzerhand zum Zeltplatz, das Feuerwehrhaus zum Versorgungszelt und der Schwemmbach zum Freibad umfunktioniert.

Trotz des kleineren Ausmaßes fiel keiner der typischen Lagerprogrammpunkte aus. Neben Lagerolympiade, Schnitzeljagd und Lagerfeuer, durfte aber auch das Schwemmbachrafting nicht fehlen.

Wir bedanken uns nochmal recht herzlich bei allen die uns bei der Durchführung geholfen haben! Es war ein gelungenes Wochenende!

38. Wissenstest der Feuerwehrjugend

Am 5. September konnte nach längerer Pause, der zweite Durchgang des Wissenstests der Feuerwehrjugend stattfinden. Wie schon beim letzten Mal, wurde dieser wieder von der FF Achenlohe und dem Bezirksfeuerwehrkommando organisiert.

Unter Einhaltung von strengen Sicherheitsmaßnahmen und einem genauen Zeitplan konnten 210 Jungfeuerwehler ihr Können bei den unterschiedlichen Stationen unter Beweis stellen.

Aufgrund der aktuellen Situation musste leider auf eine gemeinsame Schlussfeier mit Überreichung der Abzeichen verzichtet werden.

Wir gratulieren dennoch allen Jugendfeuerwehrmitglieder zu den erbrachten Leistungen!

FF Munderfing

Spende

Die Firma Enzinger Erdbau wurde von der Gemeinde Munderfing

mit den Abbrucharbeiten des „Kerschlerhauses“ in der Dr.-Lang-Straße beauftragt. Das alte Haus neben der Volksschule Munderfing musste vor dem Abriss teilweise noch ausgeräumt werden. Teile des Hauses konnten gegen freiwillige Spenden abgeholt werden.

Am 8. August wurde die Box mit den freiwilligen Spenden von Michael Enzinger jun. an HBI Gerhard Eder für die Freiwillige Feuerwehr Munderfing übergeben. Wir möchten uns hierfür herzlich bedanken!

Erntedankfest

Nach der Ausrückung zum Erntedank-Festgottesdienst, welcher am 20. September am Dorfplatz stattfand, verkaufte die FF Munderfing heuer Kuchen zum Mitnehmen und einzeln verpackte Leberkässemeln.

Aufgrund der aktuellen Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus wurde ein Konzept entwickelt um die Hygiene-Vorschriften und den Sicherheitsabstand auch beim Verkauf einzuhalten.

Die Getränke, welche von der Gemeinde Munderfing gesponsert wurden, wurden mit unserem neuesten, selbstgebauten Gefährt ausgegeben.



Spendenübergabe (Foto: FF Munderfing)



JOIN THE WINNING TEAM

WIR SUCHEN 200 MITARBEITER (M/W)

Wir sind auf der Suche nach Mitarbeitern (m/w) in den unterschiedlichen Fachbereichen. Von der Produktion über Forschung & Entwicklung bis hin zu Marketing & Sales. KTM als Arbeitgeber unterstützt dich und ermöglicht dir, deine Karriere individuell zu gestalten. Wir richten den Blick nach vorne und sind gemeinsam mit dir jederzeit „READY TO RACE“.

ENTDECKE DEINE MÖGLICHKEITEN HIER: [CAREER.KTM.COM](http://www.ktm.com)

Lernbegleiter/In für den Bezirk BRAUNAU

OÖ Hilfswerk GmbH ist ein soziales Dienstleistungsunternehmen mit 19 Familien- und Sozialzentren in Oberösterreich und sucht sofort...

...eine/n Lernbegleiter/In für den Bezirk Braunau

Aufgabenbereich:

- Unterstützung von Kindern und Jugendlichen bei der Lernorganisation und den Hausübungen (bis Pflichtschulniveau)
- Schließen von entstandenen Wissenslücken
- Verbesserung der Leistungsfähigkeit bzw. der Schulnoten

Profil:

- abgeschlossene Matura, ev. auch pädagogische Ausbildung
- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Mobilität – FS B, eigener PKW
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Kreativität in sozialen Belangen

Wir bieten eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit am Nachmittag

Entlohnung auf Honorarbasis, 13€ pro Stunde (freier Dienstvertrag) und Kilometergeld.

Kontakt:

Wenn Sie Interesse haben, in unserem jungen, dynamischen Team mitzuwirken, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, vorzugsweise per E-Mail an:

OÖ Hilfswerk GmbH
 z.Hd. Frau Sigrid Eggarter
 Hauptstraße 47/2
 5222 Munderfing
 E-Mail: sigrid.eggarter@ooe.hilfswerk.at
 Kontakt: Frau Sigrid Eggarter, Tel.: 0664 / 80765 1636



VERANSTALTUNGEN

Big Bottles and Dinner

Menüpreis 46,- Euro

Weinbegleitung 35,- Euro

Donnerstag, 8. Oktober

Zeit: 18:30 Uhr

Ort: Restaurant Forthuber im BRÄU

Veranstalter: Restaurant Forthuber

Wildtage



Reservierungen unter 07744/6251

von 11. - 26. Oktober

Ort: Restaurant Hotel Weiß

Veranstalter: Restaurant Hotel Weiß

Kostenlose

Rechtsberatung

mit Dr. Johannes Wiener

Anmeldungen:

Hilfswerk GmbH, Tel.: 07744-6663

oder per Mail an:

munderfing@ooe.hilfswerk.at

Montag, 12. Oktober

Zeit: von 10:00 - 12:00 Uhr

Ort: Hauptstraße 47

Veranstalter: Hilfswerk

Fußballspiel

FC Munderfing gegen Gilgenberg

1b start um 13:15 Uhr

KM start um 15:30 Uhr

Samstag, 17. Oktober

Ort: Sportplatz Munderfing

Veranstalter: FC Munderfing

Innviertler Ganslteilen

Ab 2 Personen unter Vorbestellung!

Die Gansln kommen aus Moosdorf
von Krispin Kasinger.

von 29. Oktober bis 14. November

Ort: Restaurant Forthuber im BRÄU

Veranstalter: Restaurant Forthuber

Fußballspiel

FC Munderfing gegen Ranshofen

1b start um 12:15 Uhr

KM start um 14:30 Uhr

Samstag, 31. Oktober

Ort: Sportplatz Munderfing

Veranstalter: FC Munderfing

Vollmondwanderungen

für „Jung“ und „Alt“

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Wanderbegleiter: Fritz Nobis

Montag, 2. November

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Treffpunkt Dorfplatz

Veranstalter: Mobilitätsgruppe

Adventausstellung Hintan Zaun

Mach einen Spaziergang durch unseren weihnachtlich geschmückten Garten und genieße bei stimmungsvollem Ambiente Kaffee und Kuchen! „Mia frein se auf eich!“

www.hintanzaun.at

Freitag, 6. November

Zeit: 10:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 7. November

Zeit: 10:00 - 18:00 Uhr

Sonntag, 8. November

Zeit: 10:00 - 16:00 Uhr

Ort: Lichteneck 9, 5222 Munderfing

Veranstalter: Ramona Angelberger

Fotoausstellung

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

EINTRITT FREI

7. November

Zeit: 13:00 - 19:00 Uhr

8. November

Zeit: 10:00 - 15:00 Uhr

Ort: Sportstraße 1, Munderfing

Veranstalter: Fototeam Mattigtal

ABSAGE

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation kann das **Seniorenturnen, Perfekt Body, Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen** nicht stattfinden. Sobald sich die Situation ändert werden neue Termine bekannt gegeben.

Wine & Dine

mit Markus Altenburger

Ticket (Menü): 46,- Euro

Weinbegleitung: 26,- Euro

Donnerstag, 12. November

Zeit: 18:30 Uhr

Ort: Restaurant Forthuber im BRÄU

Veranstalter: Restaurant Forthuber

Nikolausfeier

Aus aktueller Sicht wird unsere traditionelle Nikolausfeier nicht in gewohnter Weise stattfinden können.

Die Gemeinde überlegt sich derzeit Möglichkeiten, ob bzw. wie das Nikolausfest nach COVID-19 Richtlinien abgehalten werden kann.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing

Redaktion: Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing, E-Mail: gemeinde@munderfing.ooe.gv.at, Web: www.munderfing.at, Tel.: 07744 / 62 55

Fotos: Gemeinde Munderfing, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Aumayer, Gewerbegebiet Nord 3, 5222 Munderfing

Lebenshilfe

OBERÖSTERREICH

DANKE sagt die Arbeitsgruppe

Mattighofen der Lebenshilfe

Oberösterreich für die

Spende von 500 Euro vom
KLEINTIERZUCHTVEREIN

MUNDERFING

Obmann Herrn Walter PAYR

Die Lebenshilfe Oberösterreich führt in Mattighofen 2 Werkstätten für Beschäftigung am Kapellenweg und in der Unterlochnerstrasse sowie in der Salzburgerstrasse ein Wohnhaus für Menschen mit Beeinträchtigungen.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

INFORMATION IM KATASTROPHENFALL

Gerade in Krisensituationen ist es wichtig, RICHTIG informiert zu sein. In (Ober-) Österreich gibt es verschiedene Benachrichtigungssysteme, welche den Bürgern kostenlos zur Verfügung stehen, um Informationen und (gegebenenfalls) Verhaltensanweisungen der Behörden rasch zu erhalten. Diese dienen als Ergänzung zu den herkömmlichen Warnmöglichkeiten wie den Zivilschutz-Sirensignalen, Lautsprecherdurchsagen und Behörden-Informationen in den Medien.



KOSTENLOS. VERTRAUENSWÜRDIG. REGIONAL.



EINFACH ANMELDEN UNTER
WWW.ZIVILSCHUTZ-OOE.AT

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Behörden-SMS durch Telekommunikationsanbieter

- Die Mobilfunkner sind gesetzlich dazu verpflichtet, per SMS Informationen der Behörden an ihre Kunden weiterzuleiten
- Eine Warnung kann großflächig sein, Benachrichtigungen aber auch bei lokalen Gefahrensituationen, etwa bei der Suche nach Kontaktpersonen eines erkrankten Bürgers, verschickt werden
- Die Handynummern bleiben weiterhin bei den Mobilfunkern
- Es handelt sich dabei um ein befristetes Gesetz bis Ende 2020 (Covid 19-Gesetzespaket)

Zivilschutz-SMS: Regional von Ihrer Gemeinde

- Absender der SMS-Nachrichten ist der Bürgermeister, somit erhalten Sie die regionalen Informationen direkt aus erster Hand
- Als behördlicher Einsatzleiter entscheidet der Bürgermeister, was gesendet wird - neben Warnungen und Verhaltensanweisungen können das auch Benachrichtigungen über geschlossene Einrichtungen (Schulen,...), Straßensperren und andere Gemeinde-Informationen sein
- Sie können die SMS-Nachrichten unkompliziert an Freunde und Angehörige weiterleiten
- Die kostenlose Anmeldung ist auf www.zivilschutz-ooe.at möglich - dort geben Sie Ihren Namen, Adresse und Ihre Handynummer an

KATWARN: Infos via App, SMS oder Mail

- Benachrichtigungssystem des Bundesministeriums für Inneres, Warnung für das Smartphone, bis zu 7 Orte/Adressen wählbar
- Als App-Dienst (für Windows Phone, Android und iPhone) mit Text und geografischen Darstellungen. Von Vorteil ist hier auch die Weiterleitungsmöglichkeit in soziale Netzwerke, ohne dass die behördliche Nachricht verändert werden kann
- Als SMS- oder E-Mail-Dienst: Schicken Sie zur Anmeldung eine SMS an die Servicenummer 0800 911 900 mit folgendem Inhalt:
 - Für Warnungen nur per SMS: "KATWARN 1234" (geben Sie die gewünschte Postleitzahl statt 1234 ein)
 - Für Warnungen per SMS und E-Mail: "KATWARN 1234 mailadresse@mustermail.at"



Geben Sie Fake News keine Chance - bei diesen Benachrichtigungssystemen können Sie sich darauf verlassen, dass die Infos stimmen!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at

